

Aktenberge werden ins Netz versetzt

Statt sich durch Aktenberge zu wühlen, reicht künftig ein Mausklick, denn das Stadt- und Kreisarchiv Schmalkalden digitalisiert seinen Bestand. Dabei profitiert die Einrichtung vom Förderprogramm „WissensWandel. Digitalprogramm für Bibliotheken und Archive innerhalb von Neustart Kultur“.

Von Susann Schönewald



Der neue Buchscanner erleichtert die Digitalisierung des Bestandes. Gabriela Kallenbach hält das Siegel des Achtbriefes, der auf dem Tisch liegt, in der Hand. Im Hintergrund Stefanie